

Anleitung

Artikel speichern mit der Stuttgarter Zeitung App

Für Apple-Smartphones und Tablets

Diese Anleitung wurde mit iPad Air 2 mit einer iOS-Version 13.1.2 erstellt. Je nach verwendeter iOS-Version kommt es zu Abweichungen in den Darstellungen.

Kurzversion

Artikel speichern mit der Stuttgarter Zeitung App

1. Öffnen Sie den gewünschten Artikel in der Stuttgarter Zeitung App.
2. Tippen Sie auf das graue „Lesezeichen“-Icon rechts oben. Durch Antippen des Icons färbt sich dieses in Gold. Ihr Artikel wurde gespeichert.
3. Anschließend finden Sie Ihren gespeicherten Artikel sowohl unter „Merkzettel“ im Menü als auch in „Meine Ausgaben“ im Menü unter Merkzettel.
4. Wenn Sie einen Artikel nicht mehr gespeichert haben möchten, tippen Sie erneut auf das Lesezeichen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der digitalen Ausgabe der Stuttgarter Zeitung!

Langversion

Artikel speichern mit der Stuttgarter Zeitung App

1. Öffnen Sie den gewünschten Artikel durch Antippen in der Stuttgarter Zeitung App.
2. Tippen Sie auf das graue „Lesezeichen“-Icon rechts oben (1). Durch Antippen des Icons färbt sich dieses in Gold. Ihr Artikel wurde gespeichert. (2)

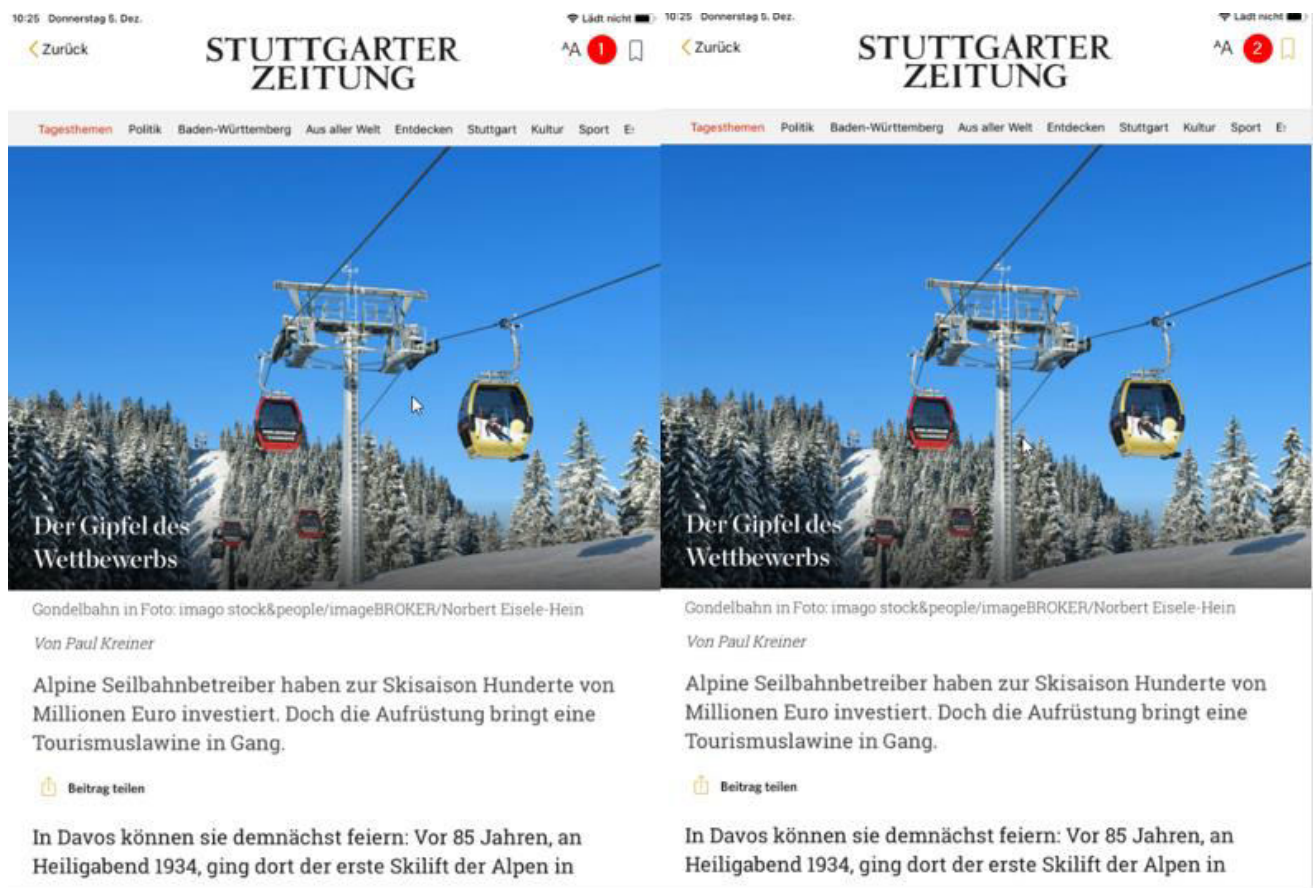


Abbildung: Artikel speichern in moderner Ansicht.

Der Gipfel des Wettbewerbs

Freizeit Alpine Seilbahnbetreiber haben zur Skisaison Hunderte von Millionen Euro investiert. Doch die Aufrüstung bringt eine Tourismuslawine in Gang. *Paul Kreiner*

In Davos können sie demnächst feiern: Vor 85 Jahren, an Heiligabend 1934, ging dort der erste Skilift der Alpen in Betrieb. 70 000 Brettler-Gäste hat er gleich in seiner ersten Saison auf den Berg befördert und damit eine Tourismuslawine ausgelöst, die seither mit einer von Jahr zu Jahr

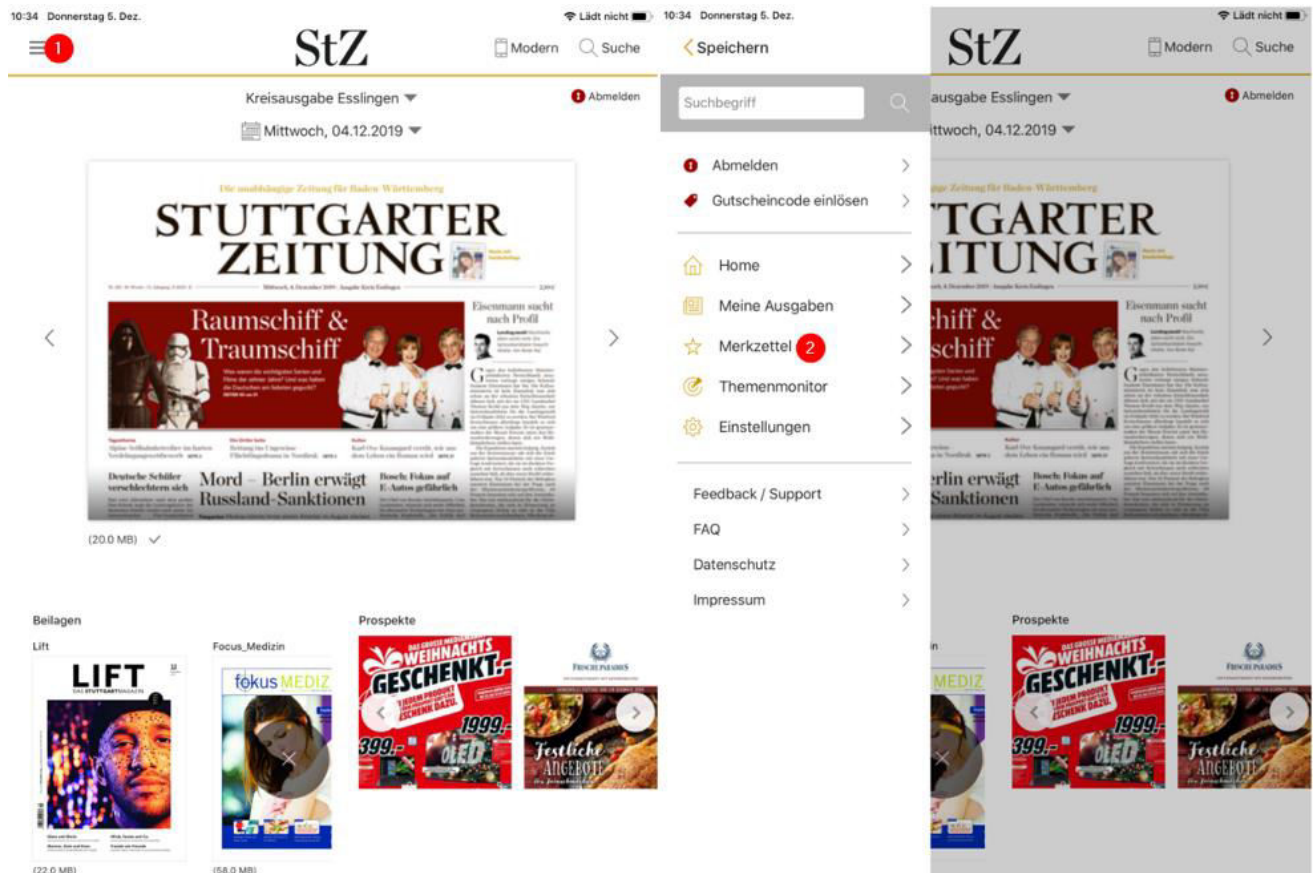
Der Gipfel des Wettbewerbs

Freizeit Alpine Seilbahnbetreiber haben zur Skisaison Hunderte von Millionen Euro investiert. Doch die Aufrüstung bringt eine Tourismuslawine in Gang. *Paul Kreiner*

In Davos können sie demnächst feiern: Vor 85 Jahren, an Heiligabend 1934, ging dort der erste Skilift der Alpen in Betrieb. 70 000 Brettler-Gäste hat er gleich in seiner ersten Saison auf den Berg befördert und damit eine Tourismuslawine ausgelöst, die seither mit einer von Jahr zu Jahr

Abbildung: Artikel speichern in klassischer Ansicht.

3. Anschließend finden Sie Ihren gespeicherten Artikel auf dem „Merkzettel“. Diesen finden Sie im Menü (1) unter „Merkzettel“ (2).



The screenshot shows the mobile app interface for the Stuttgart-based newspaper StZ. At the top, the time is 10:34 on Thursday, December 5th. The StZ logo is centered, with a 'Modern' theme indicator and a search icon to the right. Below the header is a navigation bar with 'Ausgaben' and 'Merkzettel' (3 items) options. A secondary bar contains icons for 'Zeitraum', 'Ausgabe', 'Optionen', and 'Löschen'. The date 'Mittwoch, 4. Dezember 2019' is displayed below the navigation. The main content area shows a bookmarked article with a yellow highlight and a red bookmark icon.

Mittwoch, 4. Dezember 2019, Kreisausgabe Esslingen

Freizeit Alpine Seilbahnbetreiber haben zur Skisaison Hunderte von Millionen Euro investiert. Doch die Aufrüstung bringt eine Tourismuslawine in Gang. Paul Kreiner

Der Gipfel des Wettbewerbs

In Davos können sie demnächst feiern: Vor 85 Jahren, an Heiligabend 1934, ging dort der erste Skilift der Alpen in Betrieb. 70 000 Brettl-Gäste hat er gleich in seiner ersten Saison auf den Berg befördert und damit eine Tourismuslawine ausgelöst, die seither mit einer von Jahr zu Jahr gigantischeren Wucht die Hänge herab rauscht, Segen verbreitend und zunehmend Fluch. Immer mehr Seilbahnen, verbunden zu immer größeren Skiarenen, spannen sich wie Spinnennetze über die Berge; Grenzen des Wachstums werden jede Saison aufs Neue getestet, überschritten, ignoriert – und gefürchtet: Die Klimaerwärmung, die

Mittwoch, 4. Dezember 2019, Kreisausgabe Esslingen

Alpine Seilbahnbetreiber haben zur Skisaison Hunderte von Millionen Euro investiert. Doch die Aufrüstung bringt eine Tourismuslawine in Gang.

Der Gipfel des Wettbewerbs

Beitrag teilen In Davos können sie demnächst feiern: Vor 85 Jahren, an Heiligabend 1934, ging dort der erste Skilift der Alpen in Betrieb. 70 000 Brettl-Gäste hat er gleich in seiner ersten Saison auf den Berg befördert und damit eine Tourismuslawine ausgelöst, die seither mit einer von Jahr zu Jahr gigantischeren Wucht die Hänge herab rauscht, Segen verbreitend und zunehmend Fluch. Immer mehr Seilbahnen, verbunden zu immer größeren Skiarenen, spannen sich wie Spinnennetze über die Berge; Grenzen des Wachstums werden jede Saison aufs Neue getestet, überschritten, ignoriert – und gefürchtet: Die

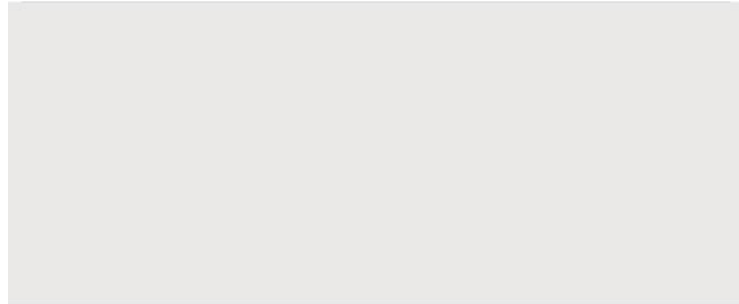


Abbildung: Merkzettel mit gespeicherten Artikeln.

4. Wenn Sie einen Artikel nicht mehr gespeichert haben möchten, tippen Sie einfach erneut auf das Lesezeichen im Artikel.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der digitalen Ausgabe der Stuttgarter Zeitung!

Anleitung

Artikel speichern mit der Stuttgarter Zeitung App

Für Android-Smartphones und Tablets

Diese Anleitung wurde mit einem Smartphone mit Android-Version 9 erstellt. Je nach verwendeter Android-Version kommt es zu Abweichungen in den Darstellungen.

Kurzversion

Artikel speichern mit der Stuttgarter Zeitung App

1. Öffnen Sie den gewünschten Artikel in der Stuttgarter Zeitung App.
2. Tippen Sie auf das graue „Lesezeichen“-Icon rechts oben. Durch Antippen des Icons färbt sich dieses in gold. Ihr Artikel wurde gespeichert.
3. Anschließend finden Sie Ihren gespeicherten Artikel sowohl unter „Merkzettel“ im Menü als auch in „Meine Ausgaben“ im Menü unter Merkzettel.
4. Wenn Sie einen Artikel nicht mehr gespeichert haben möchten, tippen Sie erneut auf das Lesezeichen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der digitalen Ausgabe der Stuttgarter Zeitung!

Langversion

Artikel speichern mit der Stuttgarter Zeitung App

1. Öffnen Sie den gewünschten Artikel durch Antippen in der Stuttgarter Zeitung App.
2. Tippen Sie auf das graue „Lesezeichen“-Icon rechts oben (1). Durch Antippen des Icons färbt sich dieses in gold. Ihr Artikel wurde gespeichert. (2)

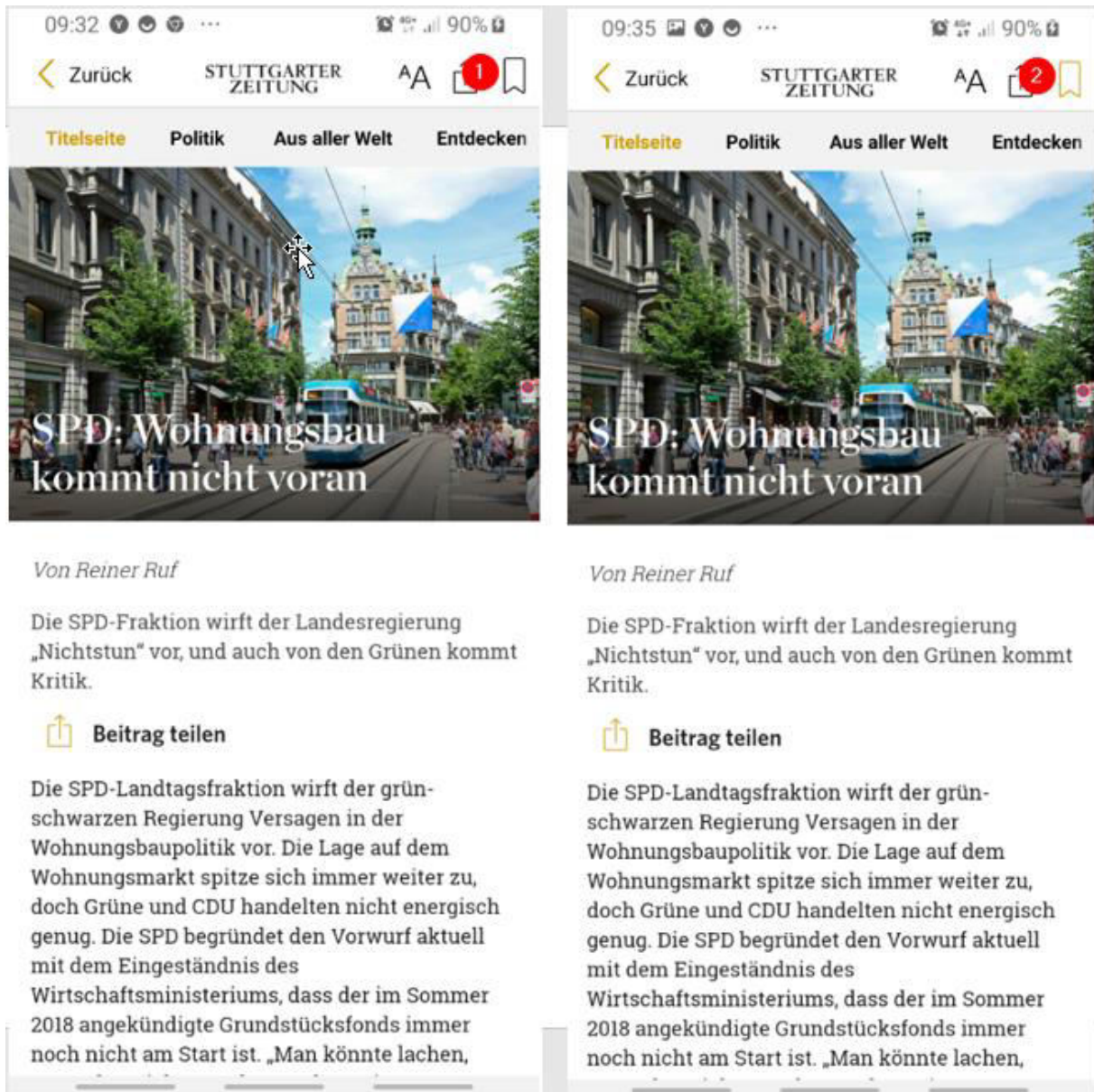
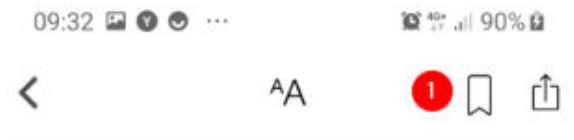


Abbildung: Artikel speichern in moderner Ansicht.

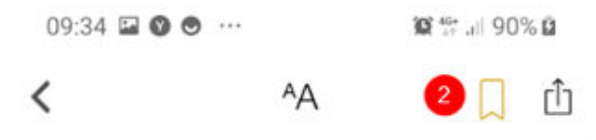


Daimler baut 10 000 Stellen ab

Umbau Der Stuttgarter Autobauer einigt sich mit dem Gesamtbetriebsrat auf ein Sparprogramm. Betriebsbedingte Kündigungen bleiben in Deutschland bis 2029 ausgeschlossen. *Andreas Schröder*

STUTTGART. Der Stuttgarter Automobilhersteller Daimler will in großem Umfang Stellen abbauen. Weltweit sollen mindestens 10 000 Arbeitsplätze gestrichen werden, wie Daimler-Personalchef Wilfried Porth am Freitag in einer kurzfristig angesetzten Telefonkonferenz ankündigte. Wie viele Stellen in Deutschland wegfallen sollen, ließ Porth offen. Daimler will die Personalkosten bis Ende 2022 um 1,4 Milliarden Euro senken. Vom Stellenabbau ausgenommen ist laut den Angaben der Bereich Produktion.

Die Autohersteller und ihre Zulieferer, darunter Bosch, reagieren mit drasti-



Daimler baut 10 000 Stellen ab

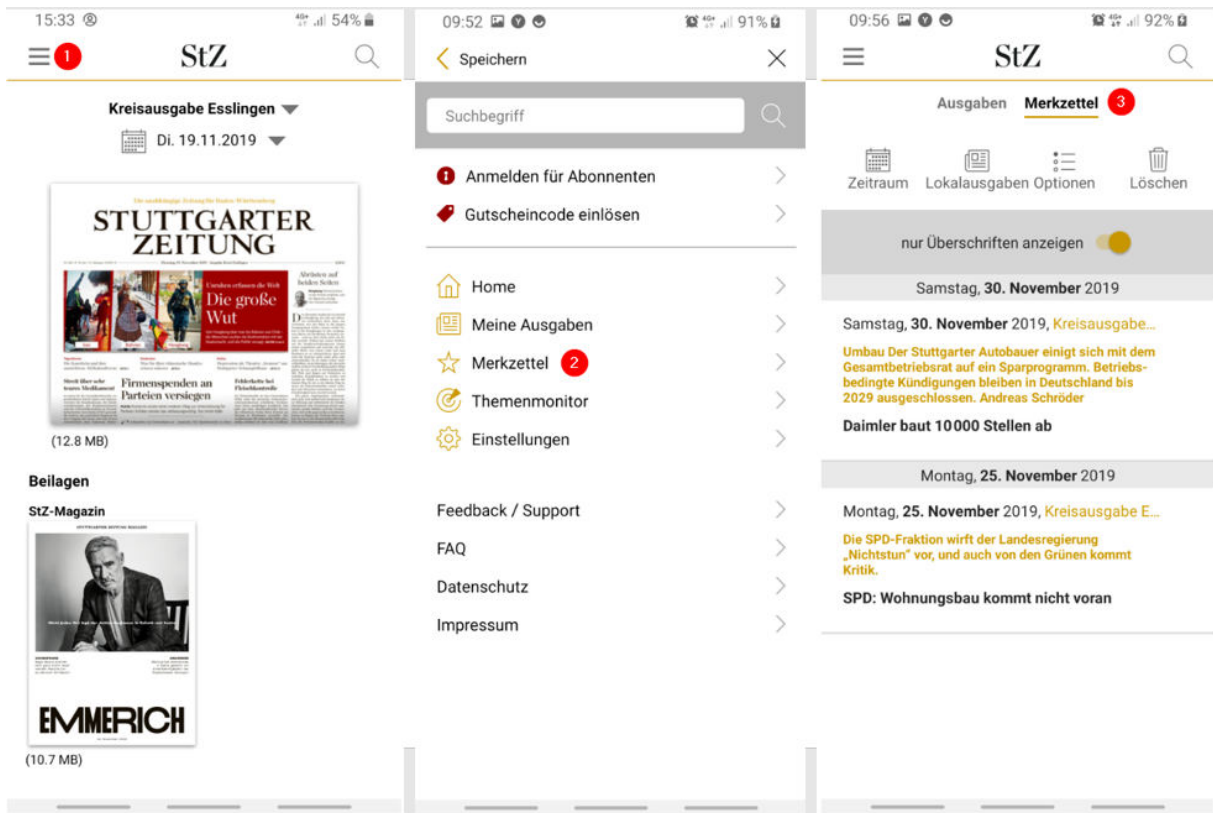
Umbau Der Stuttgarter Autobauer einigt sich mit dem Gesamtbetriebsrat auf ein Sparprogramm. Betriebsbedingte Kündigungen bleiben in Deutschland bis 2029 ausgeschlossen. *Andreas Schröder*

STUTTGART. Der Stuttgarter Automobilhersteller Daimler will in großem Umfang Stellen abbauen. Weltweit sollen mindestens 10 000 Arbeitsplätze gestrichen werden, wie Daimler-Personalchef Wilfried Porth am Freitag in einer kurzfristig angesetzten Telefonkonferenz ankündigte. Wie viele Stellen in Deutschland wegfallen sollen, ließ Porth offen. Daimler will die Personalkosten bis Ende 2022 um 1,4 Milliarden Euro senken. Vom Stellenabbau ausgenommen ist laut den Angaben der Bereich Produktion.

Die Autohersteller und ihre Zulieferer, darunter Bosch, reagieren mit drasti-

Abbildung: Artikel speichern in klassischer Ansicht.

3. Anschließend finden Sie Ihren gespeicherten Artikel auf dem „Merkzettel“. Diesen finden Sie im Menü (1) unter „Merkzettel“ (2+3).



4. Wenn Sie einen Artikel nicht mehr gespeichert haben möchten, tippen Sie einfach erneut auf das Lesezeichen im Artikel.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der digitalen Ausgabe der Stuttgarter Zeitung!